

Gold: Kaufdruck trifft auf Gegenwehr

26.02.2022 | [Christian Möhrer \(Kagels Trading\)](#)

Kurze Einordnung im Rückblick

Goldpreis Chartanalyse von Christian Möhrer: Der abgebildete Tageschart zeigt die Kursentwicklung des in New York gehandelten Gold-Futures (GC) seit Ende Juni 2020. Jeder Kursstab stellt die Kursbewegung für einen Tag dar.



Goldpreis Chartanalyse: Gegenbewegung nach dem neuen Hoch (Chart: [TradingView](#))

Im großen Bild zeigt der Gold-Futures erste Anzeichen, dass die Korrektur vom Allzeithoch bei 2.089,2 \$ beendet werden könnte. Das Tief der Bewegung wurde Anfang März 2021 bei 1.673 \$ erreicht. Hier liegt eine stärkere Unterstützungszone.

Markant stellt sich die Kursbewegung um den Preisbereich bei 1.840 \$ dar. Im November 2021 ist ein Anlauf darüber mit einem Zwischenhoch bei 1.879 \$ gescheitert. Auch vom Januarhoch bei 1.848 \$ musste der Kurs wieder deutlich abgeben und konnte sich an der Unterstützungslinie fangen.

Die letzten Wochen zeigen einen eindrucksvollen Kursanstieg, der bei 1.976 \$ ein neues Jahreshoch erreicht hat. Hier hat sich der Kaufdruck jedoch erschöpft und der Kurs ist in eine technische Gegenbewegung übergegangen, die zum Ende der vergangenen Woche am Hoch aus November 2021 Unterstützung fand.

Wie geht es weiter mit der Kursentwicklung des Goldpreises?

Die Dreiecksformation wurde verlassen und der Widerstand am Hoch aus November 2020 überwunden. Im laufenden Retest dieser Marke könnte Kraft für den nächsten Anlauf an die jüngst getesteten Widerstände über 1.900 \$ gesammelt werden. Damit zeichnet sich eine Fortsetzung des übergeordneten Aufwärtstrends ab und die 2.000er \$ Marke gerät als Ziel in den Fokus.

Fallende Kursen würden an der Schlüsselmarke um 1.840 \$ Unterstützung finden. Zudem verteidigen die gleitenden Durchschnitte jetzt einen Rückfall in das Dreieck. Die Wahrscheinlichkeit für eine schwächere Entwicklung liegt bei 30%.

Welche Werkzeuge und Indikatoren verwendet Ihr im Chart? (Legende): Für eine visuelle Darstellung ist weniger oft mehr. So beschränken wir uns im Chart auf bewährte Instrumente. In der Regel kommen die gleitenden Durchschnitte (Simple Moving Average = SMA) zur Anwendung. Darüber hinaus nahe Unterstützungen und Widerstände sowie kurz- und längerfristige Abwärts- und Aufwärtstrendlinien:

• blaue Linie = gleitender Durchschnitt (SMA) aus 20 Perioden
• grüne Linie = gleitender Durchschnitt (SMA) aus 50 Perioden
• orange Linie = gleitender Durchschnitt (SMA) aus 200 Perioden
• schwarz gestrichelte Linie = Unterstützungen und Widerstände aus vorherigen Hochs und Tiefs
• grün gestrichelte Linie = Langfristige Aufwärtstrendlinie oder Unterstützung (Serie von Tiefpunkten)
• rot gestrichelte Linie = Langfristige Abwärtsrendlinie oder Widerstand (Serie von Hochpunkten)
• graue Linie = kurzfristige Trendlinie (temporäre Verwendung)

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/81213--Gold--Kaufdruck-trifft-auf-Gegenwehr.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).